

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 20.04.2012

Betreff: Nachprüfungsantrag Stadträtin Sigi Hagl (B90/Die Grünen), Stadträtin Elke März-Granda (AG), Stadtrat Erwin Schneck (FW), Nr. 924 vom 28.03.2012 zum Beschluss des Bausenats vom 23.03.2012, TOP 7: "Bauvorhaben Kellerstraße 21/23; Grundsatzentscheidung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes"

Referent: Baudirektor Johannes Doll

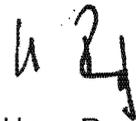
Von den 45 Mitgliedern waren 39 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit 25 gegen 14 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Der Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Ermöglichung einer rückwärtigen Bebauung mit einem Einfamilienhaus wird zugestimmt, wenn eine spürbare Reduzierung der Bebauung entlang der Kellerstraße mit einem Stellplatznachweis ohne Duplex-Garagen vorgelegt wird.

Landshut, den 20.04.2012
STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister